

	<b>Objekt:</b> Gebets-Teppich (Knüpftteppich)
	<b>Museum:</b> Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a>
	<b>Sammlung:</b> Teppich
	<b>Inventarnummer:</b> 1935,200

## Beschreibung

Geknüpfter Gebetsteppich. Das im Verhältnis zu den Bordüren sehr schmale Mittelfeld zeigt ein eingezogenes rotes Nischenfeld, in dem kleine Rosetten verteilt sind. Das Feld über der Nische ist mit rankenartig verbundenen Palmettblüten gefüllt. Insgesamt sieben Bordüren umgeben das Mittelfeld: Die Hauptbordüre zeigt umlaufend eine mit Rosetten, Blättern, Blüten und Palmetten besetzte Ranke auf hellbraunem Grund. Die schmalen Nebenbordüren zeigen verschiedene Zickzackmuster, eine Art Pfeilmuster sowie Blattranken und stilisierte Rosetten. Der Teppich wird der Region um die westanatolische Stadt Milas zugeordnet, die als Herkunftsort zahlreicher Siebenbürger-Teppiche gilt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Wolle, wool

Maße:

Höhe: 138 cm, Breite: 111 cm

## Ereignisse

Hergestellt      wann      1801-1815  
                         wer  
                         wo

## Schlagworte

- Gebets-Teppich (Knüpftteppich)
- Wolle